

Pressemitteilung „Weil ich hier leben will,...“ Jüdische Stimmen zur Zukunft Deutschlands und Europas mit einem Beitrag zu Machloket, Streitbarkeit

In dem von Walter Homolka, Jonas Fegert und Jo Frank herausgegebenen Sammelband schreiben junge Jüdinnen und Juden, Stipendiat*innen und Ehemalige des Ernst-Ludwig Ehrlich Studienwerks, aus vielfältigen jüdischen Perspektiven zur Zukunft Deutschlands und Europas (Herder Verlag, Oktober 2018). Einen Beitrag hat auch Hannah Peaceman, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Research Center „Dynamik ritueller Praktiken im Judentum“, verfasst. In ihrem Essay beschäftigt sie sich mit Machloket, auf Deutsch Streitbarkeit. Hannah Peaceman arbeitet in „Einigkeit um jeden Preis? Ein Plädoyer für mehr Machloket“ heraus, wie die jüdische Tradition der Streitbarkeit für demokratische Auseinandersetzungen fruchtbar gemacht werden kann. Das Fazit lautet: „Weil ich hier leben will, brauchen wir eine lebendigere und demokratischere Streitkultur innerhalb der jüdischen Gemeinschaft, zwischen verschiedenen Minderheitengruppen und in gesamtgesellschaftlichen Diskursen.“ (S. 128) Der Essay schließt an ihr Promotionsprojekt zu jüdischen Traditionen in der Philosophie und deren Potential für Fragen der politischen Philosophie der Gegenwart an.

<https://www.herder.de/religion-spiritualitaet-shop/%e2%80%9eweil-ich-hier-leben-will-...%e2%80%9c-gebundene-ausgabe/c-38/p-13634/>